



## Niederschrift Kreistag (Sitzung KT/001/2007)

am 15.03.2007	von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr
im Ratssaal der Stadt Gummersbach, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach	

### Teilnehmer:

Vorsitz  
Landrat Hagen Jobi zu TOP 1 – 13 und 15-20  
stellv. Landrat Hans Otto Gries zu TOP 14

Mitglieder		Bemerkungen
Ahus, Margit	CDU	
Bauer, Corinna	CDU	
Beucher, Friedhelm Julius	SPD	
Bickenbach, Renate	CDU	
Biesenbach, Peter	CDU	
Bödecker, Larissa	CDU	
Dreiner-Wirz, Jürgen	SPD	
Engelmeier-Heite, Michaela	SPD	
Enneper, Horst	CDU	
Eßer, Paul	CDU	
Flosbach, Klaus-Peter	CDU	
Frielingsdorf, Konrad	CDU	
Gries, Hans-Otto	CDU	
Großer, Arnold	UWG	
Hähn, Birgit	FDP/FWO	bis TOP 9.2, 17:48 Uhr
Hahn, Wilfried	SPD	
Heß, Norbert	CDU	

Heu, Ulrich	SPD	
Höfer, Monika	CDU	
Holländer-Pracejus, Elke	CDU	
Hoster, Jan Kristian	FDP/FWO	
Hünermund, Bruno	CDU	
Konzelmann, Thorsten	SPD	
Kuech, Hans Willi	CDU	
Kühn, Antina	GRÜNE	
Kühr, Rolf	SPD	
Langusch, Harald	CDU	
Marquardt, Jürgen	CDU	
Mederlet, Frank	SPD	
Mertens, Hans Helmut	CDU	
Müller, Günter	CDU	
Müller, Reinhold	FDP/FWO	
Nicodemus, Konrad	SPD	bis TOP 9.1, 17:20 Uhr
Osterberg, Axel	CDU	
Reinecke, Peter	CDU	
Rommel, Frank	GRÜNE	
Sax, Siegfried	CDU	
Schäfer, Helmut	GRÜNE	
Schäfer, Rolf	CDU	bis TOP 3, 16:50 Uhr
Schmitz, Paul-Gerhard	CDU	
Schramm, Karl-Heinz	SPD	
Schuchardt-Kaganietz, Doris	SPD	
Schuffert, Wolfgang	CDU	
Söhnchen, Uwe	GRÜNE	
Stahl, Wilhelm	SPD	
Stefer, Michael	CDU	bis TOP 20.1, 18:55 Uhr
Stricker, Günter	CDU	
Theuer, Annelie	SPD	bis TOP 9.3, 18:00 Uhr
Vach, Karl Heinz	UWG	
Wilke, Friedrich Dr.	FDP/FWO	
Wurth, Ralf	SPD	

Entschuldigte Mitglieder	
Mahler, Ursula	SPD
Banek, Corinna Sibylle Dr.	SPD
Hein, Claudia	GRÜNE
Krämer, Dieter	FWO
Rogowski, Jürgen Paul	SPD

Teilnehmer Verwaltung	
Landrat	Hagen Jobi
Allgemeiner Vertreter	Jochen Hagt
KK	Werner Krüger
LKMD	Dr. Jorg Nürnberg
LKBD	Volker Dürr
KRD	Dr. Christian Dickschen
KOVR	Reinhard Schneider
KORR	Klaus Grootens

Gäste:

keine

Die Niederschrift führt Kreisamtsrat Andre Steiniger.

Landrat Jobi eröffnet die Sitzung des Kreistages und begrüßt die Mitglieder des Kreistages und der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die Zuhörer.

Er stellt fest,

1. dass unter dem 01.03.2007 ordnungsgemäß eingeladen worden ist und
2. dass die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Außerdem weist er darauf hin, dass die Niederschrift über die in dieser Sitzung gefassten Beschlüsse von KTM Ralf Wurth mit unterzeichnet wird und dass auf Vorschlag des Kreis-ausschusses der Tagesordnungspunkt 8 „Beratung des Abschlussberichts der Gemeinde-prüfungsanstalt NRW über die überörtliche Prüfung des Oberbergischen Kreises“ wegen des noch bestehenden Beratungsbedarfs des Rechnungsprüfungsausschuss abgesetzt

wurde. Der Rechnungsprüfungsausschuss habe sich zwischenzeitlich in seiner Sitzung am 05.03.2007 auf eine weitere Sitzung verständigt, die am 24.04.2007 stattfinde.

KTM Wurth bittet in diesem Zusammenhang, die Unterlagen an alle Kreistagsmitglieder rechtzeitig zuzustellen, damit diese fraktionsintern vorberaten werden können.

KTM Schäfer stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, die Tagesordnungspunkte 14.1 „Mitteilung des Landrats über den Erhalt von Vergütungen für Nebentätigkeiten“ und 14.2 „Übersicht über Gremien und Nebentätigkeiten des Landrats“ in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Nach einem weiteren Wortbeitrag von KTM Biesenbach lässt Landrat Jobi über den Antrag abstimmen.

Der Kreistag fasst **mit den Stimmen von CDU und FDP/FWO, gegen die Stimmen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und UWG sowie bei Stimmenthaltungen der SPD**, folgenden

#### **Beschluss Nr. 1:**

Der **Antrag** der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die Tagesordnungspunkte 14.1 „Mitteilung des Landrats über den Erhalt von Vergütungen für Nebentätigkeiten“ und 14.2 „Übersicht über Gremien und Nebentätigkeiten des Landrats“ in öffentlicher Sitzung zu behandeln, **wird abgelehnt**.

Anschließend wird die Tagesordnung in der Fassung des 2. Nachtrages vom 12.03.2007 wie folgt festgestellt:

## Tagesordnung

Ifd. Nr.	Tagesordnungspunkt	Vorlagennummer
<b>A Öffentlicher Teil</b>		
1	Verkauf von RWE-Aktien	E-0051/2007/II
2	Haushaltssatzung 2007 / Haushaltssicherungskonzept bis 2012 einschließlich Veränderungsnachweis mit den darin eingearbeiteten Anträgen zum Haushalt	0045/2007/II
2.1	Entwurf Stellenplan 2007	E2- 0003/2007/LR/AV
2.2	Schließung der Nebenstellen des Gesundheitsamtes in Waldbröl und Wipperfürth sowie des Amtes für Geoinformation und Liegenschaftskataster in Waldbröl	E-0064/2007/LR/AV
3	Investitionsprogramm 2006 - 2010	0046/2007/II
4	Finanzplanung 2006 - 2010	0047/2007/II
5	Einrichtung einer Fachklasse "Bürokauffrau/Bürokaufmann" am Berufskolleg Oberberg - Kaufmännische Schulen - in Gummersbach	0038/2007/IV
6	Aufhebung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Öffnungszeiten für den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen für den Oberbergischen Kreis vom 18.03.2004	0041/2007/II
7	Ersatzwahlen zu den Ausschüssen und Beiräten des Oberbergischen Kreises / Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten	
7.1	Entsendung eines Vertreters der Jagdgenossenschaften in den Jagdbeirat bei der unteren Jagdbehörde	0004/2007/LR/AV
7.2	Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss	0048/2007/LR/AV
7.3	Umbesetzung im Ausschuss für Kultur und Weiterbildung	0063/2007/LR/AV
7.4	Umbesetzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für die Kreissparkasse Köln	0006/2007/LR/AV

7.5	Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF) hier: Einrichtung eines "Arbeitskreises NKF" aus Vertretern von Politik und Verwaltung	E-0055/2007/II
8	abgesetzt	
9	Anträge	
9.1	Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN vom 21.02.2007: "Bildung eines Demografie-Ausschusses"	0062/2007/V
9.2	Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN vom 07.03.2007: "Auflösung des Personalausschusses"	0066/2007/LR/AV
9.3	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 10.03.2007: "Keine Verschärfung der Rahmenbedingungen für die wirtschaftliche Betätigung der Kreise, Städte und Gemeinden"	0067/2007/LR/AV
10	Anfragen	
10.1	Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 26.02.2007: "Hilfe in Notfallsituationen"	0065/2007/II
11	Mitteilungen	
11.1	Bericht über die Ausführung früherer Kreistagsbe- schlüsse	0050/2007/LR/AV
12	Einwohnerfragen	
12.1	Einwohnerfrage des Herrn Felix Staratschek vom 07.02.2007: "Streichung von Bahntrassen"	0058/2007/V
<b>B Nichtöffentlicher Teil</b>		
13	Kreiskrankenhaus Waldbröl GmbH Übernahme einer Ausfallbürgschaft	E-0056/2007/II
14	Personalangelegenheiten	
14.1	Mitteilung des Landrats über den Erhalt von Vergü- tungen für Nebentätigkeiten	0023/2007/LR/AV
14.2	Übersicht über Gremien und Nebentätigkeiten des Landrats	0024/2007/LR/AV
15	Grundstücksangelegenheiten	
16	Vertragsangelegenheiten	

17	Vergaben	
17.1	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 50 Abs. 3 S. 3 Kreisordnung (KrO): hier: Anmietung eines Systemgebäudes für die AR-GE Bergneustadt	0028/2007/II
18	Anträge	
19	Anfragen	
20	Mitteilungen	
20.1	Bericht über die Übernahme von Kreisaufgaben durch den Kreissportbund Oberberg e.V. hier: Erledigung von Aufgaben anstelle des Ausschusses für den Schulsport	

\* \* \* \* \*

### A Öffentlicher Teil

<b>Zu TOP 1:</b>	<b>Verkauf von RWE-Aktien</b>	<b>0051/2007/II</b>
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst <b>einstimmig</b> folgenden</p>	
<b>Beschluss Nr. 2:</b>		
<p>a) Die Verwaltung wird beauftragt, im unmittelbaren Nachgang zur Sitzung die Freistellung der vom Kreis gehaltenen RWE-Aktien von den Bindungen des Verbandes der Kommunalen Aktionäre (VKA) zu beantragen und die Aktien nach erfolgter Freistellung zu verkaufen. Über den genauen Zeitpunkt des Verkaufs ist durch eine Dringlichkeitsentscheidung, die neben dem Landrat von je einem Vertreter der CDU- und SPD-Kreistagsfraktion zu unterzeichnen ist, zu befinden.</p> <p>b) Der Veräußerungserlös aus dem Verkauf der RWE-Aktien soll in voller Höhe einem Pensionsrücklagenfonds zugeführt werden.</p>		
<p>Abschließend weist Landrat Jobi darauf hin, dass mit der Beschlussfassung die Anträge der CDU-Kreistagsfraktion vom 02.02.2007, der SPD-Kreistagsfraktion vom 21.01.2007 und der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.02.2007, die den Verkauf der RWE-Aktien betreffen, in der Sache erledigt sind.</p>		

<b>Zu TOP 2:</b>	<b>Haushaltssatzung 2007 / Haushaltssicherungskonzept bis 2012 einschließlich Veränderungsnachweis mit den darin eingearbeiteten Anträgen zum Haushalt</b>	<b>0045/2007/II</b>
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Landrat Jobi führt aus, dass der Haushaltsplanentwurf 2007 auf der Grundlage der Beschlussempfehlungen des Kreisausschusses vom 01.03.2007 zur Abstimmung gestellt wird.</p> <p>Auf Vorschlag von Landrat Jobi erklärt sich der Kreistag mit folgendem Ablauf, der den Kreistagsmitgliedern als Tischvorlage ausgelegt wurde, einverstanden:</p> <p>A. Ausführungen von Kreiskämmerer Krüger zum Veränderungsnachweis (Senkung der Landschaftsumlage)</p> <p>B. Stellungnahme der Kreistagsfraktionen zum Haushaltsplanentwurf (15 min)</p> <p>C. Beschlussfassung über die Schließung der Nebenstellen</p> <p>D. Beschlussfassung über die Liste der Haushaltsausgabereste 2006</p> <p>E1. En-bloc-Beschlussfassung über folgende Anträge der SPD-Kreistagsfraktion vom 21.01.2007:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. „Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand“</li> <li>2. „Personalaufwand“</li> <li>3. „kw-Vermerk für Amtsleiterstellen“</li> <li>4. „Personalentwicklungskonzept 2008 – 2015“</li> </ol> <p>E2. Beschlussfassung über folgenden Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 21.01.2007: „Immobilie Kreisvolkshochschule“</p> <p>E3. Beschlussfassung über folgenden Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.02.2007: „Mitgliedschaft im Klimabündnis“</p> <p>F. Beschlussfassung über den Verwaltungshaushalt</p> <p>G. Beschlussfassung über den Vermögenshaushalt</p> <p>H. Beschlussfassung über den Stellenplanentwurf</p> <p>I. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen</p>	

	<p>KTM H. Schäfer erklärt, dass er in dem Positionspapier der Bürgermeister eine offizielle Einwendung gegen den Haushalt sehe. Dies widerspreche der Sachverhaltsdarstellung, nach der offizielle Einwendungen nicht vorliegen. KK Krüger erläutert, dass Einwendungen gegen den Haushalt an gewisse Formen gebunden seien, die den Bürgermeistern durchaus bekannt seien. Das Positionspapier sei auch nach Rücksprache mit den Bürgermeistern nicht mit diesem Ziel eingereicht worden.</p>
	<p><b>A. Ausführungen von Kreiskämmerer Krüger zum Veränderungsnachweis (Senkung der Landschaftsumlage)</b></p> <p>KK Krüger teilt mit, dass der Landschaftsverband Rheinland die Landschaftsumlage gesenkt habe. Es sei beabsichtigt, die Entlastung über eine Kreisumlagesenkung von 47,0 auf 46,7865 %-Punkte an die Städte und Gemeinden weiterzugeben.</p> <p><b>B. Stellungnahme der Kreistagsfraktionen zum Haushaltsplanentwurf 2007 (ca. 15 min)</b></p> <p>Für die Kreistagsfraktionen nehmen</p> <ul style="list-style-type: none"><li>➤ KTM Biesenbach für die CDU-Kreistagsfraktion</li><li>➤ KTM Wurth für die SPD-Kreistagsfraktion</li><li>➤ KTM H. Schäfer für die Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</li><li>➤ KTM R. Müller für die FDP/FWO-Kreistagsfraktion und</li><li>➤ KTM Vach für die UWG-Kreistagsfraktion</li></ul> <p>zum Entwurf des Haushaltsplanes 2007 Stellung.</p>

**C. Beschlussfassung über die Schließung der Nebenstellen**

Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).

Nach weiteren Erläuterungen von LKMedD Dr. Nürnberger beteiligen sich an der weiteren Diskussion die KTM Biesenbach, Wurth, H. Schäfer, R. Müller, Höfer und Flosbach.

KTM H. Schäfer beantragt hierbei für die Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, den Beschlussvorschlag um den Satz: „Das Leistungsangebot wird durch die Schließung der Nebenstellen nicht verschlechtert.“

Nach weiteren Diskussionen beantragt KTM Rimmel, den Beschluss über die Schließung der Nebenstellen so lange zu vertagen, bis die Ergebnisse der Abstimmungen zwischen dem Kreis und den Bürgermeistern der betroffenen Städte vorliegen.

Landrat Jobi lässt zunächst über den Antrag auf Vertagung abstimmen.

Der Kreistag fasst **mit den Stimmen von CDU und FDP/FWO, gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und UWG** folgenden

**Beschluss Nr. 3:**

Der **Antrag** auf Vertagung des Tagesordnungspunktes **wird abgelehnt.**

Anschließend lässt Landrat Jobi über den Änderungsantrag abstimmen, den Beschlussvorschlag um den Satz: „Das Leistungsangebot wird durch die Schließung der Nebenstellen nicht verschlechtert.“ zu ergänzen, abstimmen.

Der Kreistag fasst **mit den Stimmen von CDU und FDP/FWO, gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und UWG** folgenden

**Beschluss Nr. 4:**

Der **Änderungsantrag**, den Beschlussvorschlag um den Satz: „Das Leistungsangebot wird durch die Schließung der Nebenstellen nicht verschlechtert.“ zu ergänzen, **wird abgelehnt**.

Abschließend stellt Landrat Jobi den ursprünglichen Beschlussvorschlag zur Abstimmung

Der Kreistag fasst mit den Stimmen von CDU und FDP/FWO, gegen die Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Stimmenthaltungen der UWG folgenden

**Beschluss Nr. 5:**

Der Kreistag beschließt die Auflösung der Nebenstellen des Gesundheitsamtes in Waldbröl und Wipperfürth sowie die Nebenstelle des Amtes für Geoinformation und Liegenschaftskataster in Waldbröl und die Zuführung der Aufgaben und des Personals in die Hauptstelle.

**D. Beschlussempfehlung über die Liste der Haushaltsausgabereste 2006**

Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).

Der Kreistag fasst **einstimmig** folgenden

**Beschluss Nr. 6:**

Der Kreistag beschließt die Liste der Haushaltsausgabereste 2006.

**E1. En-bloc-Beschlussfassung über folgende Anträge der SPD-Kreistagfraktion vom 21.01.2007:**

1. „Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand“
2. „Personalaufwand“
3. „kw-Vermerk für Amtsleiterstellen“
4. „Personalentwicklungskonzept 2008 – 2015“

Die Anträge haben folgende Wortlaute:

**1. „Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand“**

*„Im Haushalt 2007 wird der sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Höhe des Vorjahresansatzes veranschlagt. Darüber hinaus wird der Ansatz mit einer 5%-igen Haushaltsperre zugunsten des Finanzausschusses versehen.“*

**2. „Personalaufwand“**

*„Im Haushalt 2007 werden die Kosten für Personalaufwand mit der Höhe des Vorjahresansatzes veranschlagt. Der Landrat wird beauftragt, dieses Ziel mit den hierfür nötigen personalwirtschaftlichen Maßnahmen zu erreichen.“*

**3. „kw-Vermerk für Amtsleiterstellen“**

*„Im Stellenplan 2007 werden alle Amtsleiterstellen mit einem kw-Vermerk versehen.“*

**4. „Personalentwicklungskonzept 2008 – 2015“**

*„Der Kreistag fordert den Landrat auf, in 2007 für die Jahre 2008 – 2015 ein Personalentwicklungskonzept mit folgenden Eckpunkten zu erarbeiten:*

- *Mittelfristige Abschaffung einer Hierarchieebene in der Kreisverwaltung (Amtsleiter) und damit Schaffung flacherer Verwaltungsstrukturen beim Kreis.*
- *Mittelfristiges Einfrieren der Personalaufwendungen auf der derzeitigen Höhe.“*

Nachdem auf Nachfrage von Landrat Jobi auf eine weitere Begründung der Anträge verzichtet wird, fasst der Kreistag mit den Stimmen von **CDU und FDP/FWO, gegen die Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** sowie bei Stimmenthaltungen der UWG folgenden

**Beschluss Nr. 7:**

Die Anträge der SPD-Kreistagsfraktion vom 21.01.2007 zu den Themen „Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand“, „Personalaufwand“, „kw-Vermerk für Amtsleiterstellen“ und „Personalentwicklungskonzept 2008 – 2015“ werden **abgelehnt**.

**E2. Beschlussfassung über folgenden Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 21.01.2007:  
„Immobilie Kreisvolkshochschule“**

Der Antrag hat folgenden Wortlaut:

*„Der Landrat prüft die Realisierungsmöglichkeit und setzt – sofern machbar – im Haushaltsjahr 2007 um:*

- *Die Kreisvolkshochschule zieht von ihrem jetzigen Standort Niedersessmar in das Gebäude der ehemaligen Landwirtschaftsschule in Gummersbach-Hülsenbusch.*
- *Sofern und soweit nötig findet ein Lehrbetrieb auch in anderen Gebäuden des Kreises (z.B. Ausschuss-Sitzungssaal im vormaligen Hohenzollernbad) statt.*
- *Die Immobilie in Niedersessmar wird veräußert.*

KTM Wurt erklärt, dass die SPD-Kreistagsfraktion den Antrag aufgrund der Erläuterungen der Verwaltung im Finanzausschuss zurückgezogen habe.

Der Antrag ist daher in der Sache erledigt.

	<p><b>E3. Beschlussfassung über folgenden Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.02.2007:</b>  <b>„Mitgliedschaft im Klimabündnis“</b></p> <p>Der Antrag haben folgenden Wortlaut:  <i>„Der Mitgliedsbeitrag zum Klima-Bündnis Allianz del Clima in Höhe von 1262 € wird im Haushalt veranschlagt.“</i></p> <p>Nachdem auf Nachfrage von Landrat Jobi auf eine weitere Begründung des Antrags verzichtet wird sowie nach weiteren Erläuterungen von KK Krüger, fasst der <u>Kreistag</u> mit den Stimmen von CDU und FDP/FWO, gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und UWG sowie einer Stimmenthaltung der UWG folgenden</p>
<p><b>Beschluss Nr. 8:</b></p> <p>Der Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.02.2007 zu dem Thema „Mitgliedschaft im Klimabündnis“ wird <b>abgelehnt</b>.</p>	
	<p>Die übrigen Anträge gelten damit entsprechend der Beschlussempfehlungen des Finanzausschusses bzw. des Personalausschusses als abgestimmt. Die finanziellen Auswirkungen der Anträge sind in dem vorliegenden Veränderungsnachweis eingearbeitet worden.</p>
	<p><b>F. Beschlussfassung über den Verwaltungshaushalt</b></p> <p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst mit den Stimmen von CDU und FDP/FWO, gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und UWG folgenden</p>
<p><b>Beschluss Nr. 9:</b></p> <p>Der Kreistag beschließt den Verwaltungshaushalt in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung unter Berücksichtigung des Veränderungsnachweises zum Verwaltungshaushalt.</p>	

**G. Beschlussfassung über den Vermögenshaushalt**

Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).

Der Kreistag fasst **mit den Stimmen von CDU und FDP/FWO, gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und UWG** folgenden

**Beschluss Nr. 10:**

Der Kreistag beschließt den Vermögenshaushalt in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung unter Berücksichtigung des Veränderungsnachweises zum Vermögenshaushalt.

**H. Beschlussfassung über den Stellenplanentwurf**

Nachdem Landrat Jobi darauf hingewiesen hat, dass der Beschlussvorschlag den gemeinsamen Antrag von CDU- und FDP/FWO-Kreistagsfraktion berücksichtigt, der einen Stellenabbau in den Jahren 2007 – 2009 um insgesamt 12 Stellen vorsehe, fasst der Kreistag **mit den Stimmen von CDU, FDP/FWO und UWG, gegen die Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** folgenden

**Beschluss Nr. 11:**

Der Kreistag beschließt den Stellenplan für das Haushaltsjahr 2007 mit einer Gesamtstellenzahl von 664,5 (Verminderung gegenüber 2006 um 5 Stellen).

**I. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen**

Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).

Der Kreistag fasst **mit den Stimmen von CDU und FDP/FWO, gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und UWG** folgenden

**Beschluss Nr. 12:**

Der Kreistag beschließt den Entwurf der Haushaltssatzung 2007/ Haushaltssicherungskonzept bis 2012 in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung unter Berücksichtigung des Veränderungsnachweises zu den Verwaltungs- und Vermögenshaushalten sowie die Liste der Haushaltsausgabereste.

<b>Zu TOP 3:</b>	<b>Investitionsprogramm 2006 - 2010</b>	<b>0046/2007/II</b>	
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst mit den Stimmen von CDU und FDP/FWO, gegen die Stimmen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und UWG sowie bei Stimmenthaltungen der SPD folgenden</p>		

**Beschluss Nr. 13:**

Der Kreistag beschließt das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2006 – 2010 in der vorliegenden Fassung unter Berücksichtigung der sich aus dem Veränderungsnachweis zum Entwurf der Vermögenshaushalte 2007 – 2010 ergebenden Veränderungen.

<b>Zu TOP 4:</b>	<b>Finanzplanung 2006 - 2010</b>	<b>0047/2007/II</b>	
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> nimmt die Finanzplanung 2006 – 2010 <b>zustimmend zur Kenntnis</b>.</p>		

<b>Zu TOP 5:</b>	<b>Einrichtung einer Fachklasse "Bürokauffrau/Bürokaufmann" am Berufskolleg Oberberg - Kaufmännische Schulen - in Gummersbach</b>	<b>0038/2007/IV</b>
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst <b>einstimmig</b> folgenden</p>	
<p><b>Beschluss Nr. 14:</b></p> <p>Der Kreistag beschließt die Einrichtung einer Fachklasse „Bürokauffrau/Bürokaufmann“ am Berufskolleg Oberberg – Kaufmännische Schulen – in Gummersbach zum 01.02.2008.</p>		

<b>Zu TOP 6:</b>	<b>Aufhebung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Öffnungszeiten für den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen für den Oberbergischen Kreis vom 18.03.2004</b>	<b>0041/2007/II</b>
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst <b>einstimmig</b> folgenden</p>	
<p><b>Beschluss Nr. 15:</b></p> <p>Der Kreistag beschließt die Aufhebung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Öffnungszeiten für den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen für den Oberbergischen Kreis vom 18.03.2004.</p>		

<b>Zu TOP 7:</b>	<b>Ersatzwahlen zu den Ausschüssen und Beiräten des Oberbergischen Kreises / Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten</b>	
------------------	---	--

<b>Zu TOP 7.1:</b>	<b>Entsendung eines Vertreters der Jagdgenossenschaften in den Jagdbeirat bei der unteren Jagdbehörde</b>	<b>0004/2007/LR/AV</b>
--------------------	---	------------------------

	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Landrat Jobi nimmt an der sich anschließenden Abstimmung nicht teil.</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst <b>einstimmig</b> folgenden</p>
--	---

**Beschluss Nr. 16:**

Der Kreistag beschließt, Herrn Karl Bockemühl, Sassenbach 12, 51688 Wipperfürth, als Vertreter der Jagdgenossenschaften in den Jagdbeirat bei der unteren Jagdbehörde des Oberbergischen Kreises für die Dauer von vier Jahren (2007-2011) zu entsenden.

<b>Zu TOP 7.2:</b>	<b>Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss</b>	<b>0048/2007/LR/AV</b>
--------------------	--	------------------------

	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Landrat Jobi nimmt an der sich anschließenden Abstimmung nicht teil.</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst <b>einstimmig</b> folgenden</p>
--	---

**Beschluss Nr. 17:**

Anstelle von Herrn Eduard Bornemann wird Herr Pfarrer Jochen Gran als ordentliches Mitglied der im Bereich des Jugendamtes wirkenden und anerkannten freien Träger (Diakonie) in den Jugendhilfeausschuss gewählt.

<b>Zu TOP 7.3:</b>	<b>Umbesetzung im Ausschuss für Kultur und Weiterbildung</b>	<b>0063/2007/LR/AV</b>
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Landrat Jobi nimmt an der sich anschließenden Abstimmung nicht teil.</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst <b>einstimmig</b> folgenden</p>	
<p><b>Beschluss Nr. 18:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Anstelle von KTM Peter Reinecke (CDU) wird Herr Gerd Holaschke sk. B. (CDU) als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Kultur und Weiterbildung gewählt.</li> <li>2. Anstelle von Herrn Gerd Holaschke sk. B. (CDU) wird KTM Peter Reinecke (CDU) als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Kultur und Weiterbildung gewählt.</li> </ol>		

<b>Zu TOP 7.4:</b>	<b>Umbesetzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für die Kreissparkasse Köln</b>	<b>0006/2007/LR/AV</b>
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Landrat Jobi nimmt an der sich anschließenden Abstimmung nicht teil.</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst <b>einstimmig</b> folgenden</p>	
<p><b>Beschluss Nr. 19:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Anstelle von KTM Reinhold Müller (FDP/FWO) wird KTM Birgit Hähn (FDP/FWO) als ordentliches Mitglied in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kreissparkasse Köln gewählt.</li> <li>2. Anstelle von KTM Jan Kristian Hoster (FDP/FWO) wird KTM Reinhold Müller (FDP/FWO) als stellvertretendes Mitglied in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kreissparkasse Köln gewählt.</li> </ol>		

<b>Zu TOP 7.5:</b>	<b>Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF) hier: Einrichtung eines "Arbeitskreises NKF" aus Vertretern von Politik und Verwaltung</b>	<b>0055/2007/II</b>
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Nach einführenden Erläuterungen von Landrat Jobi erklären KTM Biesenbach, Wurth, H. Schäfer und R. Müller für ihre Fraktionen, dass sie vor dem Hintergrund einer regelmäßigen Berichterstattung über den Stand der Vorbereitung zur Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) im Finanzausschuss auf die Einrichtung eines Arbeitskreises NKF verzichten.</p> <p>Der <u>Kreistag</u> <b>nimmt</b> die Ausführungen <b>zustimmend zur Kenntnis</b>.</p>	

<b>Zu TOP 8:</b>	<b>abgesetzt</b>	
	<p>Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung einvernehmlich von der Tagesordnung abgesetzt.</p>	

<b>Zu TOP 12:</b>	<b>Einwohnerfragen</b>	
-------------------	------------------------	--

<b>Zu TOP 12.1:</b>	<b>Einwohnerfrage des Herrn Felix Staratschek vom 07.02.2007: "Streichung von Bahntrassen"</b>	<b>0058/2007/V</b>
	<p>Landrat Jobi unterbricht um 17:00 Uhr die Sitzung des Kreistags und ruft die Einwohnerfragestunde auf. Er begrüßt Herrn Staratschek, und gibt ihm Gelegenheit, seine Anfragen zu begründen und verweist darauf, dass Herrn Staratschek die schriftliche Beantwortung durch die Verwaltung während der Sitzung ausgehändigt worden sei.</p> <p>Herr Staratschek begründet seine Einwohnerfrage vom 07.02.2007 zum</p>	

	<p>Thema „Streichung von Bahntrassen“. Im Anschluss beantwortet LKBD Dürr die Anfrage aus Sicht der Verwaltung. Dabei beantwortet er auch zwei Nachfragen Herrn Staratscheks.</p> <p>Landrat Jobi schließt die Einwohnerfragestunde um 17:16 Uhr.</p>
--	---

<b>Zu TOP 9:</b>	<b>Anträge</b>	
------------------	----------------	--

<b>Zu TOP 9.1:</b>	<b>Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.02.2007: "Bildung eines Demografie-Ausschusses"</b>	<b>0062/2007/V</b>
--------------------	--	--------------------

	<p>Der Antrag hat folgenden Wortlaut:</p> <p><b>„Der Kreistag des Oberbergischen Kreises bildet zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Ausschuss „Demographie“. Dieser Ausschuss fungiert als Querschnittausschuss, dem alle demographie-relevanten Tagesordnungspunkte der einzelnen Fachausschüsse zur Beratung vorgelegt werden. Der Demographieausschuss tagt jeweils als erster Ausschuss und gibt ggf. Empfehlungen an die einzelnen nachfolgenden (Fach-)Ausschüsse bzw. den Kreistag.</b></p> <p><b>Vor der Einrichtung dieses Ausschusses wird ein(e) Vertreter(in) der Stadt Schwerte zur Berichterstattung eingeladen.“</b></p> <p>KTM Rimmel begründet den Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.</p> <p>An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die KTM H. Schäfer, Wurth, R. Müller, Frielingsdorf und Biesenbach. Weitere Erläuterungen erfolgen von LKBD Dürr.</p> <p>Aufgrund der Diskussion stellt KTM Rimmel den Änderungsantrag, vor der Einrichtung eines Demografie-Ausschusses zunächst nur einen Referenten eines Kreises oder einer größeren Stadt einzuladen, der vor dem Kreistag über die Aufgaben und Ziele eines solchen Ausschusses referiert.</p> <p>Nach weiteren Wortbeiträgen beantragt KTM Biesenbach, den Antrag</p>
--	---

	<p>zur weiteren Beratung an den Kreientwicklungsausschuss zu verweisen.</p> <p>Landrat Jobi lässt zunächst über den Verweisungsantrag abstimmen.</p> <p>Abschließend fasst der <u>Kreistag</u> <b>mehrheitlich</b> folgenden</p>
<p><b>Beschluss Nr. 20:</b></p> <p>Der <b>Antrag</b> der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.02.2007 zum Thema: „<i>Bildung eines Demografie-Ausschusses</i>“ <b>wird</b> zur weiteren Beratung <b>an den Kreientwicklungsausschuss verwiesen</b>.</p>	

<p><b>Zu TOP 9.2:</b></p>	<p><b>Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.03.2007:</b></p> <p><b>"Auflösung des Personalausschusses"</b></p>	<p><b>0066/2007/LR/AV</b></p>
	<p>Der Antrag hat folgenden Wortlaut:</p> <p><b>„Der Personalausschuss wird aufgelöst. Die bisherigen Aufgaben des Personalausschusses werden dem Kreisausschuss übertragen.“</b></p> <p>KTM H. Schäfer begründet den Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.</p> <p>An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die KTM H. Schäfer, Biesenbach und Wurth.</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst <b>mit 23 Ja- gegen 16 Nein-Stimmen</b> folgenden</p>	
<p><b>Beschluss Nr. 21:</b></p> <p>Der Personalausschuss wird aufgelöst. Die bisherigen Aufgaben des Personalausschusses werden dem Kreisausschuss übertragen.</p>		

<p><b>Zu TOP 9.3:</b></p>	<p><b>Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 10.03.2007:</b></p> <p><b>"Keine Verschärfung der Rahmenbedingungen"</b></p>	<p><b>0067/2007/LR/AV</b></p>
---------------------------	---	-------------------------------

	<b>für die wirtschaftliche Betätigung der Kreise, Städte und Gemeinden"</b>	
	<p>Der Antrag hat folgenden Wortlaut:</p> <p><b>„Der Kreistag des Oberbergischen Kreises fordert den Landtag Nordrhein-Westfalen auf, § 107 GO nicht wie vorgesehen zu ändern. Vielmehr verdeutlicht der Kreistag seine Erwartung an den Landesgesetzgeber, dass die Rahmenbedingungen für die wirtschaftliche Betätigung der Kreise, Städte und Gemeinden nicht verschärft werden. Der Landrat wird beauftragt, diese Auffassung des Kreises den örtlichen Landtagsabgeordneten, den Landtagsfraktionen und der Landesregierung umgehend mitzuteilen.“</b></p> <p>KTM Hahn begründet den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion.</p> <p>An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die KTM Biesenbach, Wurth, R. Müller, H. Schäfer und Dr. Wilke.</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst mit den Stimmen von CDU und FDP/FWO, gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und UWG sowie bei einer Stimmenthaltung folgenden</p>	
<b>Beschluss Nr. 22:</b>		
<p>Der <b>Antrag</b> der SPD-Kreistagsfraktion vom 10.03.2007 zum Thema: <i>„Keine Verschärfung der Rahmenbedingungen für die wirtschaftliche Betätigung der Kreise, Städte und Gemeinden“</i> <b>wird abgelehnt.</b></p>		

<b>Zu TOP 10:</b>	<b>Anfragen</b>	
<b>Zu TOP 10.1:</b>	<b>Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 26.02.2007: "Hilfe in Notfallsituationen"</b>	<b>0065/2007/II</b>
	KTM Söhnchen begründet die Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.	

	<p>Weitere Erläuterungen hierzu erfolgen von KK Krüger und LKMedD Dr. Nürnberger, die auch Nachfragen von KTM Söhnchen beantworten.</p> <p>KTM Engelmeier-Heite bittet um einen Sachstandsbericht zu den Aufräumarbeiten des kreiseigenen Waldes nach dem Sturm Kyrill am 18.01.2007. KK Krüger erläutert, dass die Arbeiten in vollem Gange seien, er aber einen abschließenden Bericht erst nach einer weiteren Prüfung geben könne. Er bietet an, KTM Engelmeier-Heite über die Situation in einem Telefonat zu unterrichten.</p>
--	--

<b>Zu TOP 11:</b>	<b>Mitteilungen</b>	
-------------------	---------------------	--

<b>Zu TOP 11.1:</b>	<b>Bericht über die Ausführung früherer Kreis- tagsbeschlüsse</b>	<b>0050/2007/LR/AV</b>
	<p>Landrat Jobi weist darauf hin, dass der schriftliche Bericht über die Ausführung früherer Kreistagsbeschlüsse den Kreistagsmitgliedern im Rahmen der Einladung zur Kreistagssitzung am 01.03.2007 übersandt worden sei. Der <u>Kreistag</u> <b>nimmt</b> den Bericht <b>zur Kenntnis</b>.</p>	

*Ende des öffentlichen Teils*

gez.  
 \_\_\_\_\_  
 Hagen Jobi  
 - Vorsitzender zu  
 TOP 1 – 13 und 15 - 20 -

gez.  
 \_\_\_\_\_  
 Hans Otto Gries  
 - Vorsitzender zu  
 TOP 14 –

gez.  
 \_\_\_\_\_  
 Ralf Wurth  
 - Kreistagsmitglied -

gez.  
 \_\_\_\_\_  
 Andre Steiniger  
 - Schriftführer -